

[22806.] Die **Gothaischen genealog. Kalender für 1865.**

Almanach de Gotha. } à 1½ *fl* ord., 1 *fl*  
 Hofkalender (mit u. ohne } 3¼ *Ngr* netto.  
 astron. Kalender). } Prachtausg. 2½ *fl*  
 ord., 2 *fl* netto.  
 Taschenbuch der gräfll. } à 1¼ *fl* ord.,  
 Häuser. } 1¼ *fl* netto.  
 Taschenbuch der frei- } Prachtausg. 2½ *fl*  
 herrl. Häuser. } ord., 2 *fl* 3¼ *Ngr*  
 netto.

werden gegen Ende November a. c. erscheinen.

Da nach mehrjähriger Erfahrung nur bei wenigen Sortimentbuchhandlungen der Kalenderbedarf sich erhöhte, die à condition-Auslieferung über die feste Bestellung hinaus in den meisten Fällen nicht bloss nutzlos war, sondern mir auch die Exemplare zu einer Zeit, wo ich sie zur festen Auslieferung am nöthigsten gebrauchte, entzog, werde ich in diesem Jahre zunächst nur die festen Bestellungen ausführen.

Directe Zusendungen, wenn auch dringend begehrt, kann ich nicht machen, es wird jedoch wieder die Einrichtung getroffen werden, dass sämtliche Packete an einem Tage und zu gleicher Zeit von meinem Commissionär, Herrn Carl Fr. Fleischer in Leipzig, abgeholt werden können.

Diejenigen Handlungen, welche die Gothaischen Kalender per Post zu haben wünschen, wollen ihre Commissionäre in Leipzig (ich sende nur nach Leipzig) zeitig mit den nöthigen Vorschriften versehen.

Handlungen, welche bis zu dem oben genannten Termin die Rechnung 1863 nicht vollständig ausgeglichen haben, kann ich bei der Versendung der Kalender selbstverständlich nicht berücksichtigen.

Gotha, October 1864.

**Justus Perthes.**

[22807.] Mitte November erscheint in neuer-  
 vidirter Ausgabe:

**Karte der Uckermark**

nach örtlichen Untersuchungen bearbeitet  
 und aufs Neue revidirt  
 von **Th. O.**

Color. Preis 10 *Sk*, 7 *Sk* no.

A cond. nur einfach oder im Verhältnis  
 zu den festen Bestellungen.

Unverlangt nichts!

Prenzlau, im November 1864.

**F. W. Kalbersberg's Buchh.**  
 R. Burghardt.

[22808.] In unserem Verlage erscheint in  
 14 Tagen und wird nur auf Verlangen  
 versandt:

Ueber

die gegenwärtige Regierung  
**des heiligen Stuhls.**

Aus den Papieren eines Diplomaten.  
 4-5 Bogen.

**Fr. Hurter'sche Buchhandlung**  
 in Schaffhausen.

[22809.] Gegen Ende d. J. erscheint das  
 letzte noch fehlende Blatt XIII.  
 (Urschweiz)

in

**Dufour's**

topographischem Atlas der Schweiz.

Ich bitte mit Bestellungen hierauf, sowie  
 auf alle übrigen Blätter dieses nächstens voll-  
 ständig erscheinenden Kartenwerkes gef. gegen  
 baar zugehen zu lassen.

Basel, November 1864.

**H. Georg.**

[22810.] In meinem Verlage erscheint Ende  
 October:

**Bilder und Skizzen**  
 aus dem zoologischen Garten  
 zu Hamburg.

Von

**Dr. Bröhm und Th. F. Zimmermann.**

Ca. 18 Bogen in gr. Lex.-8. mit 9 grossen  
 Holzschnitttafeln und 17 in den Text ge-  
 druckten Bildern.

Preis 2 *fl* 15 *Ngr*.

*Elegant broschirt und ausgestattet.*

Obige Bilder stellen Thiere dar, welche  
 in dem zoologischen Garten von dem rühm-  
 lichst bekannten Herrn Th. F. Zimmer-  
 mann in meisterhafter Weise nach dem  
 Leben gezeichnet worden, der Text, für  
 dessen Werth der Name des Verfassers  
 bürgt, behandelt sie und andere in allgemein  
 verständlicher Weise.

**Bezugsbedingungen:**

à cond. und fest 33¼ %, baar 50 %, auf 12  
 fest oder baar bezogene Expl. † 1 Freiexpl.

Die ungemein günstigen Bedingungen,  
 die den Herren Sortimentern durch den Ver-  
 trieb dieses wirklich ganz vorzüglichen Bu-  
 ches erwachsen, lassen mich auf eine recht  
 thätige und energische Verwendung hoffen,  
 um die ich hiermit noch freundlich ersuchen  
 möchte.

Hochachtungsvoll und ergebenst

Hamburg, den 21. October 1864.

**M. H. W. Lühsen.**

**Neuigkeit.**

[22811.]

In unterzeichnetem Verlage erscheinen von  
 Neujahr ab

**Dramaturgische Blätter.**

Vierteljahrs-Hefte, redigirt von  
 Professor Dr. **H. Th. Rötischer** in Berlin.

Preis des Heftes ca. 12 *Ngr* ord.

Das 1. Heft kommt Anfang December zur  
 Versendung und enthält: Einleitung von Röt-  
 scher. — Mittheilung der ersten beiden Acte  
 der Iphigenie aus dem Nachlasse des talent-  
 vollen, unglücklichen Dichters Burghardt nebst  
 Kritik von Rötischer. — Dankbare und undank-  
 bare Rollen im Schauspiel. — Die Kunst des  
 Motivirens in der dramatischen Poesie. — Das  
 Wesen der künstlerischen Conception etc. —  
 Charakter-Entwicklung des Bastard Faulcon-  
 bridge aus König Johann v. Shakespeare. —  
 Kritik über Demetrius aus Hebbel's Nachlaß etc.

Wir brauchen Ihnen, nach dem vorstehend  
 mitgetheilten Inhalt des 1. Heftes, über die  
 Bedeutung der „Dramaturgischen Blätter“ kaum  
 noch Weiteres zu sagen. Sie werden sich eben

über alle auf Poesie der Darstellung bezüg-  
 lichen Probleme verbreiten; Charakter-Ent-  
 wicklungen berühmter, schwieriger Gestalten,  
 Kritiken über Dramen und deren Darstellung,  
 ferner Mittheilungen noch ungedruckter, von  
 großem Talent zeugender dramatischer Werke  
 bringen und deren Dichter im Publicum ein-  
 führen, Erklärungen schwieriger und wichtiger  
 Stellen classischer Dichter enthalten etc. etc.

Indem wir das Unternehmen Ihrer beson-  
 deren Aufmerksamkeit empfohlen halten, zeichnen  
 uns  
 achtungsvoll

Dresden, d. 27. Oct. 1864.

**C. C. Meinhold & Söhne.**

[22812.] Für unsern Verlag ist unter der  
 Presse und wird am 15. November ausgegeben  
 werden:

**Lebensbilder.**

Kurzweilig aber ernsthaft.

Von

**Christian Lebrecht Piscator.**

2 Bände. ca. 38 Bogen gr. 8. Brosch. ca. 2 *fl*.

Wir machen noch besonders auf diesen  
 Roman aufmerksam, der bedeutendes Aufsehen  
 machen und dessen Erscheinen schon jetzt mit  
 großer Spannung entgegesehen wird. Der-  
 selbe spielt in hohen und höchsten Kreisen,  
 führt gewisse in Kirche und Staat hervor-  
 ragende Persönlichkeiten in frappanter Por-  
 traitähnlichkeit vor und gibt Antwort auf ge-  
 wisse die Gegenwart bewegende religiöse und  
 kirchliche Fragen. Auch die in jüngster Zeit  
 wieder in den Vordergrund getretene Duell-  
 frage wird in dem Roman in meisterhafter  
 Weise zu einer gebührenden Erledigung ge-  
 bracht.

Da die erste Auflage des Romanes voraus-  
 sichtlich sehr schnell vergriffen sein wird, so  
 können wir à cond.-Bestellungen von derselben  
 nur in geringem Umfange und nur nach Maß-  
 gabe der eingehenden festen Bestellungen er-  
 ledigen.

Für die Weihnachtszeit halten wir gebun-  
 dene Exemplare vorrätzig.

Berlin, am 31. October 1864.

**Gustav Schlawik.**

[22813.] Auf die vielen Anfragen nach dem  
 Erscheinen der Schluss- (3.) Bg. von:

**Dr. Brostus, psychiatr. Abhand-  
 lungen**

zeige ich hiermit ergebenst an, daß das Werk  
 noch vor Ablauf dieses Jahres zur Versendung  
 gelangt. Mancherlei Verhältnisse machten dem  
 Autor die rasche Ablieferung des Manuscriptes  
 unmöglich

Hochachtungsvoll

Neuwied, 25. Oct. 1864.

**J. S. Heuser,**  
 Verlags-Conto.

**Uebersetzungs-Anzeigen.**

**Marie Sophie Schwarz' neue Ro-  
 mane betreffend.**

[22814.]

Um Collisionen zu vermeiden, zeige ich  
 hiermit an, daß die von dieser beliebten Schrift-  
 stellerin ferner erscheinenden Romane

in eleganten Octav-Ausga-  
 ben auf feinem Velinpapier mit